

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

30.09.2020

1. Medieninformation Polizeidirektion Görlitz

Bundespolizist ins Gesicht geschlagen - Tatverdächtiger vorläufig festgenommen

Verantwortlich: Anja Leuschner (al) und Sebastian Ulbrich (su)

Bundespolizist ins Gesicht geschlagen - Tatverdächtiger vorläufig festgenommen

Görlitz, Sattigstraße

30.09.2020, 03:55 Uhr

Ein tätlicher Angriff auf einen Polizisten ist in der Nacht zu Mittwoch in Görlitz geschehen.

Eine Streife der Bundespolizei bemerkte an der Sattigstraße eine augenscheinlich aufgelöste Frau auf dem Boden. Die Polizisten erkundigten sich nach ihrem Befinden. Sie gab an, keine polizeiliche Hilfe zu benötigen. Kurz nachdem sich die Frau verabschiedet hatte, näherte sich ein Mann dem Streifenwagen. Dieser schlug völlig unvermittelt mit geballter Faust dem Polizisten durch das Fenster hindurch ins Gesicht.

Uniformierte der Landespolizei kamen zur Unterstützung hinzu. Unter erheblichem Widerstand erfolgte die vorläufige Festnahme des 25-jährigen Deutschen. Ein Atemalkoholtest bei dem Tatverdächtigen ergab einen Wert von umgerechnet 2,22 Promille. Der Bundespolizist erlitt Verletzungen im Gesicht und begab sich in ärztliche Behandlung.

Auf dem Polizeirevier Görlitz erfolgten unter anderem eine Blutentnahme sowie die erkennungsdienstliche Behandlung des Angreifers.

Die Ordnungshüter erstatteten Anzeigen wegen des Verdachts des tätlichen Angriffs in Tateinheit mit Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte sowie

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

wegen Körperverletzung. Die Ermittlungen führt der Kriminaldienst Görlitz.
(al)

Polizei kommt mutmaßlichen Fahrraddieben zuvor

Bautzen, Schäfferstraße

30.09.2020, 04:35 Uhr

Eine Streife des Bautzener Reviers hat Dank eines Zeugenhinweises in der Nacht zu Mittwoch ein gestohlenen Fahrrad an der Schäfferstraße gefunden. Dieses stammte aus einem Kellereinbruch zwischen dem 14. und 15. September 2020 an der Ziegelstraße. Die Polizisten stellten es sicher. Wenig später kamen offenbar die mutmaßlichen Diebe zurück, um das Bike zu holen. Während ihrer vergeblichen Suche klickten jedoch die Handschellen.

Die Ordnungshüter nahmen die 24- und 32-Jährigen mit auf das Revier. Bei der Durchsuchung des Jüngeren fanden die Polizisten mutmaßliche Diebstahlsutensilien. Auch diese zogen sie ein. Die beiden Deutschen erwartet nun ein Strafverfahren wegen des Verdachts des besonders schweren Falls des Diebstahls. (al)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Kleintransporter fährt bei Rastplatz auf

BAB 4, Görlitz - Dresden, Rastplatz Am Wacheberg

30.09.2020, 04:30 Uhr

Am frühen Mittwochmorgen hat sich ein Kleintransporter-Fahrer bei einem Auffahrunfall an der A 4 schwer verletzt. Der 35-jährige Litauer war mit einem Renault Master in Richtung Dresden unterwegs und wollte offenbar auf den Rastplatz Am Wacheberg fahren. In der Zufahrt kollidierte er mit einem Sattelzug.

Rettungskräfte brachten den Mann in ein Krankenhaus. An dem mit Möbeln beladenen Kleintransporter und dem Sattelaufleger entstand Gesamtschaden von vorläufig mindestens 35.000 Euro.

Zehn Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Buchholz sowie drei Fahrzeuge des Abschleppdienstes kamen zum Einsatz. Der zuständige Havariekommissar kümmerte sich um die beschädigte Ladung. Nach vorübergehender Sperrung der Rastplatzzufahrt sowie des rechten Fahrstreifens war die Autobahn gegen 08:50 Uhr wieder frei. Die Ermittlungen zur Unfallursache dauern an. (su)

Zwei Unfälle bei Pulsnitz

BAB 4, Görlitz - Dresden, Anschlussstelle Pulsnitz

30.09.2020, 09:50 Uhr und 10:20 Uhr

Am Mittwochvormittag haben sich auf der Autobahn 4 in Fahrtrichtung Dresden zwei Unfälle ereignet. Beide etwa in Höhe der Anschlussstelle Pulsnitz.

Bei dem ersten bremste ein Lkw-Fahrer verkehrsbedingt offenbar stark ab. Dabei kam er nach rechts von der Fahrbahn und beschädigte den Wildzaun. Der Lenker blieb unverletzt. Es entstand jedoch ein Sachschaden in Höhe von ungefähr 6.000 Euro.

Etwa eine halbe Stunde später wurden bei einem erneuten Unfall drei Lkw zusammengeschoben. Ein 44-Jähriger fuhr mit seinem Laster auf einen offenbar stehenden Brummi eines 51-Jährigen auf. Letzterer wurde durch den Zusammenstoß auf einen weiteren Lkw eines 55-Jährigen geschoben. Der mutmaßliche Verursacher erlitt Verletzungen und kam zur Behandlung ins Krankenhaus. Der Sachschaden belief sich insgesamt auf rund 47.000 Euro.

Die Ermittlungen zu den Unfallursachen übernahm die Verkehrspolizeiinspektion. (al)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Einbrecher in leerstehendem Gebäude

Bautzen, Juri-Gagarin-Straße

28.09.2020, 09:00 Uhr - 29.09.2020, 10:00 Uhr

Über das Kellergeschoss sind Unbekannte zwischen Montag- und Dienstagmorgen in ein Gebäude an der Juri-Gagarin-Straße in Bautzen eingedrungen. Sie entwendeten einen Beamer im Wert von etwa 200 Euro. Der Sachschaden schlug mit rund 2.000 Euro zu Buche. Der Bautzener Kriminaldienst ermittelt. (al)

Geschwindigkeit gemessen

Schirgiswalde-Kirschau, OT Kirschau, Bautzener Straße

29.09.20, 17:30 Uhr - 12:30 Uhr

Vor der Grundschule an der Bautzener Straße in Kirschau hat der Verkehrsüberwachungsdienst am Dienstagvormittag die Geschwindigkeit in Richtung Schirgiswalde kontrolliert. In fünf Stunden durchfuhren rund 1.390 Fahrzeuge die Messstelle. 62 waren schneller als die zulässigen 30 km/h. Fünf Kraftfahrer fuhren mit über 50 km/h, voran ein Mercedes mit Bautzener Kennzeichen. Bei ihm hielt die Messanlage 60 km/h fest. Er wird in den kommenden Wochen einen Bußgeldbescheid erhalten. (al)

Haftbefehle durchgesetzt

Radeberg

29.09.2020

Zwei per Haftbefehl Gesuchte haben am Montag in Radeberg Besuch von der Polizei bekommen. Ein 37-jähriger Deutscher bezahlte die ausstehende Geldstrafe von 75 Euro prompt und entging damit der angedrohten Haft. Ein 47-Jähriger konnte die ausstehenden 5.400 Euro nicht aufbringen. Die Beamten brachten den Polen in eine Justizvollzugsanstalt. (su)

Opel übersieht Radfahrer

Kamenz, Schwarzer Weg/Nordstraße

29.09.2020, 08:00 Uhr

Am Dienstagmorgen hat sich ein 82-jähriger Radfahrer bei einem Verkehrsunfall auf der Nordstraße in Kamenz verletzt. Ein 63-jähriger Opel-Fahrer hatte den Mann offenbar übersehen, als er vom Schwarzen Weg auf die Nordstraße einbog. Der Senior stürzte und verletzte sich. Mediziner behandelten ihn ambulant. Bei dem Unfall entstand Sachschaden von etwa 200 Euro. Die Polizei ermittelt. (su)

Container brennen - Zeugen gesucht

Nachdem bereits am vergangenen Donnerstag ein Container in Pulsnitz in Flammen stand, hat es diese Woche zwei weitere Fälle gegeben. Die Polizei sucht Zeugen.

Pulsnitz, Hempelstraße

29.09.2020, 11:45 Uhr

Am Dienstagmittag brannte ein Papiercontainer an der Hempelstraße. Die Feuerwehr rückte aus und beendete das Feuer. Es entstand Sachschaden von etwa 50 Euro.

Pulsnitz, Am Brauerteich

29.09.2020, 21:20 Uhr - 21:45 Uhr

Am Dienstagabend kamen die Kameraden ein zweites Mal zum Einsatz und mussten sich um einen brennenden Container Am Brauerteich kümmern. Hier belief sich der Sachschaden auf etwa 10 Euro.

Die Polizei bittet um Ihre Mithilfe bei der Ermittlung der Täter. Zeugen der Vorfälle wenden sich bitte an das Polizeirevier Kamenz oder an jede andere Polizeidienststelle. Telefon: 03578 352 - 0. (su)

Betrunken mit dem Pkw unterwegs...

Hoyerswerda, Stadtgebiet

29.09.2020, 20:00 Uhr

...ist am Dienstagabend eine 68-jährige in Hoyerswerda gewesen. Eine Polizeistreife hielt sie im Stadtgebiet an und kontrollierte sie. Da den Beamten eine deutliche »Alkoholfahne« entgegenschlug, sollte die Dame

einen Atemalkoholtest machen. Dazu war sie jedoch aufgrund ihrer alkoholischen Beeinflussung nicht in der Lage, so dass die Uniformierten die Deutsche zur Blutprobe in ein Krankenhaus brachten. Die Frau ist ihren Führerschein nun erst einmal los und wird sich wegen des Verdachts der Trunkenheit im Verkehr zu verantworten haben. (al)

Ohne Fahrerlaubnis aber unter Drogeneinfluss

Hoyerswerda, Alte Berliner Straße

30.09.2020, 04:15 Uhr

Eine Streife des Polizeireviers Hoyerswerda hat am Mittwochmorgen einen 48-jährigen auf der Alten Berliner Straße überprüft. Dort war der Mann mit seinem Nissan unterwegs. Die Beamten verlangten von ihm die Vorlage seiner Fahrerlaubnis, diese konnte er jedoch nicht vorweisen. Vielmehr fiel den Ordnungshütern aber auf, dass er offensichtlich unter dem Einfluss berauschender Mittel stand. Ein Drogentest reagierte positiv. Der Fahrzeugführer musste seinen Pkw stehenlassen. Die Polizisten ordneten eine Blutprobe an und erstatteten Anzeige. Der deutsche Beschuldigte wird sich nunmehr wegen seiner Vergehen zu verantworten haben. (al)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Blaufahrt gestoppt

Hohendubrau, OT Weigersdorf, Hauptstraße

29.08.2020, 15:50 Uhr

Am Dienstagnachmittag haben Beamte des Polizeireviers Görlitz eine Blaufahrt auf der Hauptstraße in Weigersdorf beendet. Sie stoppten einen 74-jährigen Skoda-Lenker und ließen ihn pusten. Der Alkomat zeigte einen Wert von umgerechnet 1,22 Promille. Die Polizisten ordneten eine Blutentnahme an, zogen den Führerschein ein und erstatteten Anzeige wegen des Verdachts der Trunkenheit im Straßenverkehr gegen den Deutschen. (al)

E-Roller verschwunden

Görlitz, Breite Straße

29.09.2020, 17:30 Uhr - 17:50 Uhr

Diebe haben sich am Dienstagabend in den Hausflur eines Mehrfamilienhauses an der Breite Straße in Görlitz begeben und von dort einen E-Roller gestohlen. Das Gefährt der Marke Forca hatte einen Wert von rund 1.200 Euro. Der Görlitzer Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen und fahndet nach dem Roller. (al)

Betrunkenen Radler gestoppt

Bernstadt auf dem Eigen, Friedensring

29.09.2020, 18:45 Uhr

Beamte des Polizeireviers Zittau-Oberland haben am Dienstagabend einen Fahrradfahrer auf dem Friedensring in Bernstadt angehalten. Bei der Kontrolle stellte sich heraus, dass der 50-jährige nicht ganz nüchtern auf seinem Drahtesel saß. Ein Test erbrachte einen Promillewert von umgerechnet 1,72. Die Beamten nahmen den Deutschen mit zur Blutentnahme und zeigten ihn wegen des Verdachts der Trunkenheit im Verkehr an. (al)

Fehlendes Rücklicht entlarvt Blaufahrerin

Weißwasser/O.L., Prof.-Wagenfeld-Ring

29.09.2020, 21:45 Uhr

Eine Streife des Polizeireviers Weißwasser hat am Dienstagabend eine Radlerin ohne Rückstrahler und mit unsicherer Fahrweise entdeckt. Sie hielt die 36-jährige zur Kontrolle an. Die Ordnungshüter nahmen verdächtigen Alkoholgeruch sowie Ausfallerscheinungen bei der Deutschen wahr. Ein Test ergab einen Wert von 1,68 Promille. Es folgte eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen des Verdachts der Trunkenheit im Straßenverkehr. (al)